Von A wie «App» eingeführt bis Z wie «Ziele» erreicht

Previs Vorsorgekommissions-Mitglieder sind fachkundig

In den Herbstsitzungen der Vorsorgekommissionen werden die rückwirkenden Verzinsungen der Altersguthaben der aktiven Versicherten für die entsprechenden Vorsorgewerke beschlossen. Dabei werden die unterschiedlichen Ausgangslagen (Deckungsgrad im 3. Quartal, Struktur des Versicherten-/Rentnerbestandes), die bisherige Rendite aus dem Vermögen und die Einschätzung zu den Entwicklungen an den Anlagemärkten per 31.12.2018 besprochen. Die Diskussionen sind stets intensiv und zeigen, dass sich die Vorsorgekommissions-Mitglieder der vielen Einflussfaktoren im Bereich der beruflichen Vorsorge bewusst sind.

Die Diskussionen sind stets intensiv.

Arbeitnehmer- wie auch Arbeitgebervertreter legen ihre Argumente dar, und aufgrund von Simulationsberechnungen können die Auswirkungen auf das Vorsorgewerk abgeleitet werden. Der Beschluss der Vorsorgekommission wird dem Stiftungsrat als Antrag vorgelegt. Für das Jahr 2018 wurden alle Anträge vom Stiftungsrat genehmigt, sodass Verzinsungen zwischen 1.0% und 2.25% in den Vorsorgewerken umgesetzt werden konnten.

Versicherten-App – Vorsorgedaten zu jeder Zeit

Die Versicherten der Previs wurden dazu eingeladen, die neue Versicherten-App auf ihrem Smartphone zu installieren und mittels Login die Registration vorzunehmen. Und Sie – sind Sie bereits online? Die Previs bietet Ihnen zeitunabhängig den Zugriff auf Ihre persönlichen Vorsorgedaten. Sie erhalten Informationen zum Vorsorgestatus, es stehen ein Einkaufsrechner sowie ein Simulationstool für Wohneigentum zur Verfügung. Ebenso werden Kennzahlen zu den Vermögensanlagen publiziert.

Und Sie – sind Sie bereits online?

In der App sehen Sie Ihre persönlichen und allgemeinen Dokumente (Reglemente, Geschäftsberichte etc.), und die berufliche Vorsorge wird mittels Video erklärt. Zudem können Adressen einfach mutiert werden. Sie wünschen eine Beratung durch die Previs? Die Kontaktdaten des zuständigen Kundenbetreuers sind aufgeschaltet, und über die App kann dieser telefonisch oder per Mail kontaktiert werden. Die zahlreichen positiven Rückmeldungen freuen uns sehr, und wir werden Sie über weitere Angebote in der App auf dem Laufenden halten.

Arbeitgeber im Firmenportal

Seit Längerem steht unseren Anschlüssen für die Meldung von Mutationen und Erfassung von arbeitsunfähigen Mitarbeitenden ein Onlineportal zu Verfügung, sodass auf den Versand von Papierdokumenten verzichtet werden kann. Auch hier streben wir weitere Dienstleistungen und Verbesserungen an. Ein neu entwickeltes Firmenportal wird im Sommer 2019 fertiggestellt, und nach dessen Prüfung werden wir alle Anschlüsse über die umfassenden digitalen Möglichkeiten informieren. Wir sind überzeugt, dass die einfache Handhabung, der schnelle Service und die zur Verfügung stehenden Dokumentationen für die Anschlüsse eine Vereinfachung darstellen und sich die intensiven Überarbeitungen seitens der Previs gelohnt haben.

Ein ausserordentliches Neukundenjahr

Das Jahr 2018 figuriert einerseits als erfolgreiches Vertriebsjahr in den Previs Statistiken und andererseits als wegweisendes Jahr, was die Anbieterseite der beruflichen Vorsorge angeht. Die Ablehnung der Altersreform 2020 im Herbst 2017 hat bereits vermuten lassen, dass die Offertanfragen im Folgejahr zunehmen würden. Als dann im Frühjahr 2018 einer der grossen Versicherer den Austritt aus dem Vollversicherungsmodell verkündete, geriet der Markt regelrecht aus den Fugen.

Neukundenzugänge mit rund 1'000 Versicherten per 1.1.2019.

Eine Chance für die Previs? Ja, und trotzdem galt es, jede einzelne Anfrage hinsichtlich Chancen und Risiken kritisch zu beurteilen. Und das Resultat? Das lässt sich sehen: Die Previs verzeichnet Neukundenzugänge mit rund 1'000 Versicherten per 1.1.2019 und hat ihre Ziele damit erreicht. Im Zehnjahresvergleich ein ausgezeichnetes Resultat.

Wir verwenden Cookies um Inhalte anzuzeigen und um die Zugriffe auf unsere Website zu analysieren. Wenn Sie das Tracking erlauben, helfen Sie uns dabei, unsere Website noch besser auf Ihre Bedürfnisse anzupassen. In Ihrem Browser können Sie Cookies in den Einstellungen jederzeit ganz oder teilweise deaktivieren. Bei deaktivierten Cookies stehen Ihnen allenfalls nicht mehr alle Funktionen dieser Website zur Verfügung.
Weitere Informationen:
Erlauben Ablehnen

BVG-Minimalpläne kritisch hinterfragen

Die gesetzlichen Minimalpläne decken bekanntlich nur den obligatorischen Teil der beruflichen Vorsorge ab. Das bedeutet unter anderem tiefe Sparbeiträge bei einem maximalen anrechenbaren AHV-Lohn von CHF 85'320 (2019). Damit werden Lohnbestandteile, welche über dieser Lohngrenze liegen, bei BVG-Minimalplänen ausgeklammert. Trotz des gesetzlich vorgeschriebenen Umwandlungssatzes von 6.8% auf dem obligatorischen Teil bleiben die Altersrenten dadurch limitiert. Für die Pensionskassen stellen

BVG-Minimalpläne beträchtliche Risiken dar. Diese Pläne können aufgrund des zu hohen Umwandlungssatzes von 6.8% versicherungstechnische Verluste generieren. Dann nämlich, wenn die BVG-Altersrente höher liegt als die reglementarische, umhüllende Altersrente der Previs mit dem Umwandlungssatz von 5.5% (2022). Solche Verluste tragen die Versicherten eines Vorsorgewerks solidarisch, indem sie diese Umverteilung in Kauf nehmen müssen. Die Previs versucht, wenn immer möglich, die angeschlossenen Arbeitgeber davon zu überzeugen, auf bessere – und nicht zwangsläufig teure – Vorsorgepläne umzustellen. Mit unserer Planvielfalt können wir individuell auf die Bedürfnisse unserer Kunden eingehen und attraktive Lösungen bieten. Ein Gewinn für alle Beteiligten.

Die Kommunikation schrittweise digitalisieren

Vielleicht haben Sie es bereits festgestellt: Im vergangenen Herbst haben wir unsere Website überarbeitet und an die heutigen Internetstandards angeglichen. Einige Neuerungen: optimierte Darstellung für Tablet und Mobile, wichtige Kennzahlen auf einen Blick, Zugang für die Durchführung von Onlinemutationen, Downloadlink für die neue Versicherten-App, Downloadcenter für wichtige Dokumente und Reglemente und vieles mehr. Überzeugen Sie sich: www.previs.ch. In einem nächsten Schritt werden wir das Anmeldeprozedere für unsere Seminarreihen digitalisieren; sodass sich unsere angeschlossenen Arbeitgeber und die Versicherten einfach und bequem für unsere Anlässe anmelden können.

Nathalie Sesiani
Leiterin Vorsorge Leistungen
Mitglied der Geschäftsleitung

Stefan Ernst
Leiter Kunden & Kommunikation
Stv. Geschäftsführer
Mitglied der Geschäftsleitung

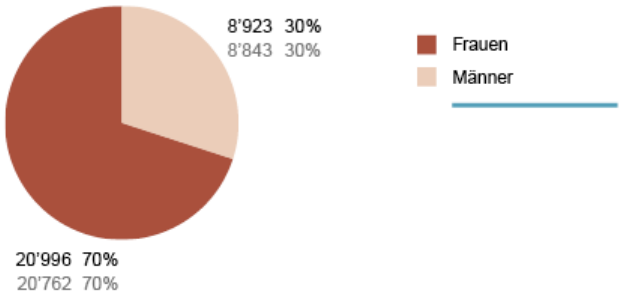
Angeschlossene Arbeitgeber

	2018	2017
Segment Service Public	1'252	1'287
Segment Branchenoffen	33	20
TOTAL ARBEITGEBER	**1'285**	**1'307**

Aktive Versicherte und Rentner

Aktive Versicherte: Frauen und Männer

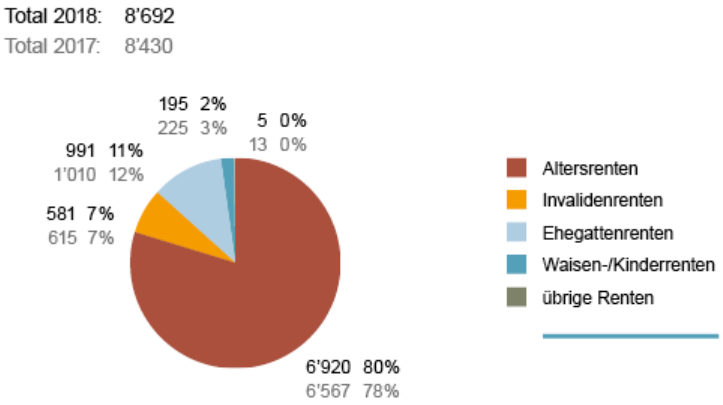
Total 2018: 29'919
Total 2017: 29'605



Rentnerinnen und Rentner nach Rentenarten

Wir verwenden Cookies um Inhalte anzuzeigen und um die Zugriffe auf unsere Website zu analysieren. Wenn Sie das Tracking erlauben, helfen Sie uns dabei, unsere Website noch besser auf Ihre Bedürfnisse anzupassen. In Ihrem Browser können Sie Cookies in den Einstellungen jederzeit ganz oder teilweise deaktivieren. Bei deaktivierten Cookies stehen Ihnen allenfalls nicht mehr alle Funktionen dieser Website zur Verfügung.
Weitere Informationen:

Erlauben Ablehnen



© Previs Vorsorge, 2024

Wir verwenden Cookies um Inhalte anzuzeigen und um die Zugriffe auf unsere Website zu analysieren. Wenn Sie das Tracking erlauben, helfen Sie uns dabei, unsere Website noch besser auf Ihre Bedürfnisse anzupassen. In Ihrem Browser können Sie Cookies in den Einstellungen jederzeit ganz oder teilweise deaktivieren. Bei deaktivierten Cookies stehen Ihnen allenfalls nicht mehr alle Funktionen dieser Website zur Verfügung.
Weitere Informationen:

Erlauben Ablehnen